

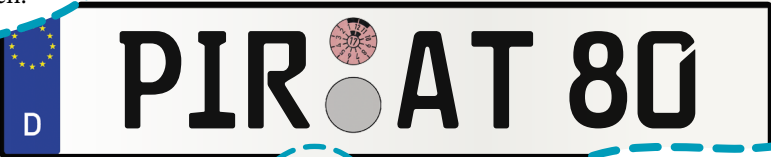


UND - BEI WIE VIELEN KENNZEICHEN KENNST DU DEN ORT?

Denn das Schild sagt:
 1) Dieses Auto ist von der zuständigen Behörde **ZUGELASSEN** und **FAHRTAUGLICH**.
 2) Der **AUTOBESITZER** ist bekannt.
 Wenn das Auto zum Beispiel in einen Unfall verwickelt ist, kann er ausfindig gemacht werden.

Ein Nummernschild besteht - vorne - aus einem **UNTERSCHIEDUNGSZEICHEN** aus einem, zwei oder drei Buchstaben. Das ist die Abkürzung für den Bezirk, in dem das Auto zugelassen ist. Danach kommt eine **ERKENNUNGSNUMMER** aus einem oder zwei Buchstaben und ein bis vier Ziffern.

Ein **NUMMERSCHILD** oder - korrekter - **KRAFTFAHRZEUG-KENNZEICHEN** braucht jedes Auto, um auf der Straße herumfahren zu dürfen.



SONDERKENNZEICHEN gibt es zum Beispiel für die Bundespolizei (BP), das Technische Hilfswerk oder die Bundeswehr (Y).



Für 10,20 Euro kann man sich auch ein **WUNSCHKENNZEICHEN** reservieren - wenn es den Regeln entspricht und keine beleidigenden Wörter enthält. Viele Leute nehmen die Initialen ihrer Namen und ihr Geburtsjahr.